

# Internationale Konferenz

## Mobility Package

# Auf dem Weg zu gleichen Arbeitsbedingungen im EU-Straßentransport?

9. März 2018, Berlin

Die Arbeitsbedingungen im EU-Straßentransport sind geprägt von Lohn- und Sozialdumping. Lkw-Fahrer touren oft monatelang durch Europa, ohne ihre Familie zu sehen. Der enorme Konkurrenzdruck wird auf dem Rücken der Beschäftigten ausgetragen.

Mit Ihnen und Euch möchten wir diskutieren: Wie können in diesem Sektor bessere Arbeitsbedingungen erreicht werden? Diskussionsgrundlage sind die sozialen Aspekte des Mobilitätspakets der EU-Kommission. Vertreterinnen und Vertreter verschiedener EU-Institutionen sowie von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden nehmen u.a. zu den Vorschlägen zur Entsendung sowie den Lenk- und Ruhezeiten von Fahrern Stellung.

### Konferenzleitung

Dominique John: john.bfw@dgb.de

Jörg Bergstermann: joerg.bergstermann@fes.de

### Konferenzort

Friedrich-Ebert-Stiftung, Konferenzsaal 2

Hiroshimastraße 28

10785 Berlin

### Anfahrt zum Konferenzort

Buslinie 100, 187 bis Haltestelle Lützowplatz

Buslinie M 29 bis Haltestelle Hiroshimasteg

Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße

Weitere Fahrinfos unter [www.bvg.de](http://www.bvg.de)

### Parkmöglichkeiten stehen nicht zur Verfügung.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an FES-Mitarbeiterin Kristina Schatz:

Kristina.Schatz@fes.de

### Konferenzsprachen

Deutsch und Englisch (Simultanübersetzung)

### Konferenzmaterial zum Download

Informationsmaterialien zu Themen der Konferenz

können heruntergeladen werden unter:

<http://www.faire-mobilitaet.de/-/MqJ>



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Programm

- 09:00 – 09:30 **Willkommenskaffee und Registrierung**
- 09:30 – 09:45 **Begrüßung**  
**Jörg Bergstermann**, Friedrich-Ebert-Stiftung
- 09:45 – 10:00 **Der Straßenverkehr in Europa braucht effektive Regeln statt neue Ausnahmen**  
**Stefan Körzell**, Mitglied des Geschäftsführenden DGB-Bundesvorstandes
- 10:00 – 10:15 **Berichte aus der Praxis I**  
**Jiří Gabrhel**, Lkw-Fahrer aus Tschechien  
**Stanislava Rupp-Bulling**, Faire Mobilität
- 10:15 – 12:00 **Panel 1: Wie müssen Entsendung und Kabotage geregelt sein, um gleichen Lohn für die gleiche Arbeit am gleichen Ort zu garantieren?**  
**Frederik Rasmussen**, stellv. Referatsleiter der Generaldirektion Mobilität und Verkehr der EU-Kommission  
**Prof. Dr. Dirk Engelhardt**, Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung  
**Evelyn Regner**, MdEP, S&D, EMPL Schattenberichterstatterin Entsendung von Fahrern  
**Dávid Bobál**, Spedition Waberer's, Abteilungsleiter „International and Governmental Relations“  
**Edwin Atema**, Federation of Dutch Trade Unions – FNV
- 12:00 – 13:00 Mittagspause
- 13:00 – 13:15 **Berichte aus der Praxis II**  
**Burkhard Taggart**, Lkw-Fahrer, ver.di, Kraftfahrerkreis Aschaffenburg-Miltenberg  
**Michael Wahl**, Faire Mobilität
- 13:15 – 14:30 **Panel 2: Wie müssen Arbeits- und Ruhezeiten geregelt sein, damit Kontrollen gute und sichere Arbeitsbedingungen durchsetzen können?**  
**Tanja Buzek**, ver.di, EU-Verbindungsbüro Brüssel, Mitglied im EWSA  
**Paweł Trębicki**, Transport and Logistics Poland  
**Raymond Lausberg**, belgische Autobahnpolizei  
**Cristina Tilling**, ETF, Politische Sekretärin für Straßentransport
- 14:30 – 15:30 **Abschlussdiskussion**  
**Annelie Buntенbach**, Mitglied des Geschäftsführenden DGB-Bundesvorstandes  
**Frederik Rasmussen**  
**Stefan Thyroke**, ver.di, Bundesfachgruppenleiter Spedition und Logistik  
**Ismail Ertug**, MdEP, S&D, TRAN
- 15:30 – 15:45 **Abschlussstatement**  
**Annelie Buntенbach**
- Moderation** **Bernd Hüttemann**, Generalsekretär der Europäischen Bewegung Deutschland e.V.

